

Protokoll der Sitzung des Konvents am Freitag den 03.11.06 im HS 124

Protokollant: Florian Bährens

Sitzungsbeginn: 14:10

Sitzungsende: 16.40

Tagesordnung:

- 01. Begrüßung durch den Vorsitzenden des studentischen Konvents**
- 02. Festlegung einer Protokollantin bzw. eines Protokollanten**
- 03. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**
- 04. Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung**
- 05. Genehmigung der Tagesordnung**
- 06. Genehmigung bzw. Änderung der Geschäftsordnung des studentischen Konvents**
- 07. Aus der uniweiten Studierendenvertretung und seinen Arbeitskreisen**
- 08. Aus den Fachschaften, Fachschaftsinitiativen, Kommissionen und Kollegialorganen**
- 09. Anträge**
- 10. Finanztransparenz der uniweiten Studierendenvertretung**
- 11. Weiteres Vorgehen gegen Studiengebühren**
- 12. Verschiedenes**

01.) Begrüßung durch den Vorsitzenden des studentischen Konvents

Florian Schemmerer begrüßt die Mitglieder des Konvents

02.) Festlegung einer Protokollantin bzw. eines Protokollanten

Als Protokollant meldet sich Florian Bährens freiwillig.

03.) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesend waren:

Stimmrechtsübertragung von:

Florian Schemmerer

Sebastian Czichon

Florian Jäckel

Christian Stock

Nina Weißbrod (bis 16.00 Uhr)

Arid Schwertner

Andreas Bauer

Alexander Schubert

Dogan Cinbir

Bonny Tehekkumthala

Alexander Hefner

David Kuch

Hanna Greve

Florian Bährens

Miram Toworuschka

Andre Resch

Daniel Schubert

Martin Schröder

Christoph Cesko

Eva Maria Wunderlich

Sarah Al-Heli

Nina Weißbrod (ab 16.00 Uhr)

Jakob Wallner

Doris Aschenbrenner

Manuel Schütt

Verena Seufert

Felix Fleißner

Sophie Bellefontaine

Fleur Holland

Daraus ergibt sich ein beschlussfähiger Konvent.

04.) Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung

Am Protokoll wurde eine nicht komplette formale Stringenz kritisiert. Infolgedessen wurde das Protokoll angenommen, mit dem Auftrag zur redaktionellen Ausbesserung des Begriffs SprecherInnenrat und der konsequenten Beifügung von Hochschulgruppe und Fächerzuordnung.

05.) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde genehmigt.

06.) Genehmigung bzw. Änderung der Geschäftsordnung des studentischen Konvents

Der Vorschlag des Konventspräsidenten wurde mit folgenden Veränderungen angenommen:

§8 (3) Anfügung von: „sowie die Fachschaften und Fachschaftsinitiativen.“

(5) formale Änderungen: „müssen“ statt „sollen“ und „in Textform“ statt „schriftlich“

(6) Einfügen von Absatz 6: „Intiativanträge können durch die einfache Mehrheit des Konvents zugelassen werden.“

§23 „stimmberechtigten“ wird gestrichen

07.) Aus der uniweiten Studierendenvertretung und seinen Arbeitskreisen

Die uniweite Studierendenvertretung berichtet von seiner bisherigen Arbeit insbesondere gab er Auskunft über die Erstiparty sowie die Ersti- Messe.

Die Ak's wurden folgendermaßen aufgeteilt:

Matthias Gauger: AK Ökologie

Ak Barrierefrei

Daniel Schubert: Ak Kultur (mit Miram zusammen)

Andre Resch: Ak Presse

Ak Internationales

Miram Tworuschka: Ak Aktion

Ak Kultur (mit Daniel)

08.) Aus den Fachschaften, Fachschaftsinitiativen, Kommissionen und Kollegialorganen

Aus dem Bericht der Fachschaft der Phil. III ist zu entnehmen, dass momentan keine besonderen Aufgaben anfallen. Die Senatoren fassten kurz das Treffen mit den Fachschaften zusammen. Ergebnisse des Treffens waren, dass die Kommissionen für Konzepte zu Studiengebühren in fast allen Fachschaften schon arbeitsfähig sind.

09.) Anträge

Anträge der großen Koalition und der uniweiten Studierendenvertretung (siehe Anhang):

zu 1) Übertragung der laufenden Angelegenheiten an die uniweite Studentenvertretung zur selbständigen Erledigung

Antrag einstimmig angenommen.

zu 2) Offenlegung der Finanzen des „Fördervereins SprecherInnenrat“

Antrag wurde zurückgezogen

zu 3) Einführung eines Kopierbuchs

Abänderung des Antrags auf: „Die uniweite Studierendenvertretung soll beauftragt werden ab sofort Kopien zu protokollieren.“

Antrag einstimmig angenommen

zu 4) Wiederherstellung der Daten des Accounts 2stu001“

Antrag angenommen: 15 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen

Antrag der uniweiten Studierendenvertretung: Abschluss des Haushaltes bis zum 30. September 2006

Antrag wurde zurückgezogen

Anträge der Juso-Hsg (siehe Anhang):

zu 5) Besser ankommen in Würzburg - für eine gute Erstbetreuung an der Uni Würzburg.

Antrag abgelehnt: 13 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen

zu 6) Mehr Service im Büro des SprecherInnenrates

Antrag abgelehnt: 13 Ja-Stimmen und 15 Nein Stimmen

zu 7) Für mehr Gleichberechtigung an der Uni

Abänderung des Antrags: „Der Studentisch Konvent möge beschließen, dass der neu gewählte SprecherInnenrat die Bezeichnung „uniweite Studierendenvertretung“ führt.“

Antrag einstimmig angenommen

zu 8) Kampf gegen Studiengebühren

Antrag angenommen: 20 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen und 3 Nein-Stimmen

zu 9) Die neue Unizeitung des SprecherInnenrates - jetzt Chancen für den SprecherInnenrat nutzen

Antrag einstimmig angenommen

zu 10) Ökologie an der Uni - SprecherInnenrat geht mit gutem Beispiel voran.

Abänderung des Antrags: „Der studentische Konvent möge beschließen, dass im Büro der uniweiten Studierendenvertretung in Zukunft Recycling-Papier verwendet wird.“

Antrag einstimmig angenommen.

zu 11) Bessere Verzahnung mit den Fachschaften und Fachschaftsinitis

Antrag einstimmig angenommen.

Zu 12) Mehr Beteiligung der Studirenden

Antrag wurde zurückgezogen.

10.) Finanztransparenz der uniweiten Studierendenvertretung

Der Vorschlag einer ständigen Finanzkontrolle findet keine breite Zustimmung und ist damit ersteinmal vom Tisch.

11.) Weiteres Vorgehen gegen Studiengebühren

Zum weiteren Vorgehen gegen Studiengebühren werden von der uniweiten Studierendenvertretung Konzepte erarbeitet, die dann im Konvent behandelt werden.

12.) Verschiedenes

Es sind keine zusätzlichen Tagesordnungspunkte vorgetragen worden.